

Internationale Partnerschaft ausgebaut: Studierende aus Marokko starten zum Wintersemester 2026/27 an der Hochschule Hamm-Lippstadt

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) baut ihre Zusammenarbeit mit der marokkanischen Bildungseinrichtung Study in Germany (SIG) weiter aus. Am Dienstag, 4. August 2026 unterzeichneten beide einen neuen Kooperationsvertrag am HSHL-Campus in Lippstadt, der die bereits erfolgreiche Zusammenarbeit vertieft und den gesamten Übergang vom Schulabschluss in Marokko bis zum Studienstart an der HSHL verbindlich regelt. Bereits zum Wintersemester 2026/27 werden aktuell bis zu 70 Absolvent*innen der SIG erwartet, ihr Studium an der HSHL aufnehmen.

„Wir freuen uns auf die neuen Studierenden, die in Hamm und Lippstadt ihr Studium aufnehmen. Sie bereichern unsere Hochschule fachlich und kulturell und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Internationalisierung unserer Studiengänge“, sagt Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell, Präsidentin der Hochschule Hamm-Lippstadt. Besonders groß ist das Interesse der Studienanfänger*innen an den Bachelorstudiengängen „Biomedizinische Technologie“, „Intelligent Systems Design“ (beide Campus Hamm) sowie „Mechatronik“ und „Wirtschaftsingenieurwesen“ (beide Campus Lippstadt).

Grundstein vor zwei Jahren gelegt

Bereits vor zwei Jahren schlossen die HSHL und Study in Germany ihre erste Partnerschaft. Die Kooperation trägt inzwischen sichtbare Früchte: Zum Wintersemester 2025/26 nahmen die ersten zehn Studierenden aus dem Programm ihr Studium an der HSHL auf. „Besonders beeindruckt hat mich das große Interesse vieler Studieninteressierter an MINT-Themen. Cyber Security, Solarkraftwerke, Luft- und Raumfahrttechnik, Automobiltechnik oder biomedizinische Technologie – diese Themen begeistern sie. Sie möchten wissen, wie sie mit einem Studium an der HSHL die Grundlage für eine berufliche Zukunft in diesen zukunftsweisenden Bereichen schaffen können“, sagt Prof. Dr. Jörg Wenz, Studiengangsleiter „Wirtschaftsingenieurwesen“, der den Aufbau der Kooperation inhaltlich begleitet hat.

Maßgeblich begleitet wurde Entwicklung der Zusammenarbeit durch das Dezernat für Akademische und Studentische Angelegenheiten der HSHL unter Leitung von Philipp Storch. Die standardisierten Abläufe erleichtern den Studienstart der internationalen Studierenden erheblich und bilden die Grundlage für den deutlichen Ausbau der Kooperation. Die nun geschlossene Vereinbarung schafft darüber hinaus ab sofort verbindliche Abläufe für beide Organisationen – von den Auswahl- und Prüfungsverfahren in Marokko über Visaangelegenheiten und Krankenversicherung bis hin zur Einschreibung an der Hochschule.

Über Study in Germany

Study in Germany wurde von den beiden ehemaligen Absolventen der Fachhochschule Dortmund, Rachid El Boury (Automatisierungstechnik) und Hicham Chakir (Chemieingenieurwesen), gegründet. Nach langjähriger Berufserfahrung in deutschen Unternehmen unterstützen sie heute junge Menschen in Marokko bei der Vorbereitung auf ein Studium in Deutschland.

Inzwischen betreibt die Bildungseinrichtung sieben Schulen in sechs

Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell
Präsidentin

Marc Hidding
Kommunikation und Marketing
marc.hidding@hshl.de

Johanna Bömken
Leiterin Kommunikation und Marketing
Fon +49 2381 8789 - 105
johanna.boemken@hshl.de

Lippstadt, 04.08.2026

Postanschrift
Hochschule Hamm-Lippstadt
University of Applied Science
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Besucheradresse
Gebäude H 2.1
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Web
hshl.de

marokkanischen Städten – Tanger, Fès, Kenitra, Rabat, Casablanca und Agadir – und bereitet jährlich mehrere Hundert Studieninteressierte, insbesondere für MINT-Studiengänge, auf den Hochschulzugang in Deutschland vor.

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit 4500 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das rund 450-köpfige Team um Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell und Kanzlerin Sandra Schlösser bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt.

www.hshl.de